Fortbildung
Formation continue
Wald und Landschaft
Forêt et paysage

WSL

fowala Seminar Nr. 374

Zukünftige klimafitte Wälder. Pflanzung oder Naturverjüngung?

Boschi del futuro adatti al clima. Piantagioni o rinnovazione naturale?

17.-18. September 2026, Cadenazzo TI

Träger Fortbildung Wald und Landschaft:

FVW | SSF
Fachverein Wald SIA
Société spécialisée de la forêt SIA
Associazione specializzata della foresta SIA
Associaziun spezialisà da guaud SIA

Schweizerischer Forstverein
Société forestière suisse
Società forestale svizzera

aifsi
accademici e ingegneri forestali della svizzera italiana

Alumni BFH
HAFL

ANGABEN ZUM THEMA

Mit dem Klima- und dem Landnutzungswandel verändert sich die Zusammensetzung der Wälder grundlegend. Dies stellt Fachleute und Waldbesitzende vor neue und grosse Herausforderungen. Aktuell laufen verschiedene Forschungs- und Monitoringprojekte, um das ökologische Potenzial der Baumarten unter heutigen und zukünftigen Klimabedingungen besser zu verstehen und den Einfluss von Störfaktoren wie Wild auf die Waldverjüngung zu bewerten.
Ein zentrales Thema ist dabei die Auswahl klimafitter Baumarten sowie deren Verjüngung und Einbringung in die Wälder. Der Kurs vermittelt den Teilnehmenden die ökologische Dynamik der Wälder, mögliche Anpassungsstrategien sowie praxisnahe Hinweise zu Chancen, Grenzen und Best Practices bei der Wahl geeigneter Baumarten und der Umsetzung unterschiedlicher Verjüngungsansätze (Pflanzung, Saat – einheimischer und nicht einheimischer Arten – sowie natürliche Verjüngung von Zukunftsbaumarten).

ZIELE DES SEMINARS

Ziel der Veranstaltung ist es, den Teilnehmenden einen fundierten und aktuellen Überblick über den Wissensstand zu klimafitten Baumarten, zur Entwicklung zukünftiger Wälder sowie zu vielversprechenden und praxisrelevanten waldbaulichen Handlungsoptionen zu vermitteln.
Auf theoretischer wie auch praktischer Ebene erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die notwendigen Grundlagen und Analyseinstrumente, um die Einflussfaktoren der Naturverjüngung differenziert zu beurteilen und in konkrete waldbauliche Entscheidungen zu integrieren. Darüber hinaus sind die Teilnehmer:innen in der Lage, die Einführung nicht-heimischer (exotischer) Baumarten kritisch zu reflektieren und deren Chancen, Risiken, Grenzen sowie ihr langfristiges Potenzial im Kontext eines klimaangepassten Waldmanagements sachlich zu bewerten.

ZIELPUBLIKUM

Forstingenieure und Fachleute im Bereich Wald und Landschaft

LEITUNG UND MODERATION

Boris Pezzatti, WSL, Cadenazzo
Marco Conedera, EcoEng AG / WSL, Cadenazzo

REFERIERENDE

Marco Conedera, WSL, Cadenazzo
Boris Pezzatti, WSL, Cadenazzo
Eric Gehring, WSL, Cadenazzo
Francesco Bonavia, Amt für Wald und Naturgefahren, Forstgarten
Giona Mercolli, Vivaio forestale cantonale
Adrian Oncelli, Ufficio della pianificazione forestale, selvicoltura e protezione del bosco
Samuel Zürcher, Fachstelle Gebirgswaldpflege
Willy Tinner, Universität Bern
Andrea Stampanoni, Ufficio della caccia e della pesca
Kathrin Streit, WSL, Birmensdorf

PROGRAMM

Tag 1 – 17. September

09:00	*Treffpunkt Bahnhof Cadenazzo (Transfer mit Autos für diejenigen, die mit dem Zug anreisen) – sonst direkt am Campus WSL-Agroscope, a Ramél 18, Cadenazzo TI*	
09.30	Begrüssung und Einführung. Verjüngung oder Pflanzungen? Wie erreichen wir am besten unsere waldbaulichen Ziele?	Marco Conedera
09.45	Klimafitte Wälder der Vergangenheit, was bedeutet das für die Zukunft der Wälder der Schweiz?	Willy Tinner
10.10	Möglichkeiten und Grenzen der waldbaulichen Förderung klimafitter Baumarten: Ansätze und erste Erfahrungen	Samuel Zürcher
10.35	Forstbaumschulen und forstliche Vermehrungsgut: Einblicke in der Produktion und Wegleitung für erfolgreiche Pflanzungen	Francesco Bonavia / Giona Mercolli
11.00	*Kaffee Pause*	
11.25	Dynamik, Herausforderungen und Potenzial der natürlichen Waldverjüngung. Projekt «Wildzäune»	Boris Pezzatti/Eric Gehring
11:50	Wald und Wild – Grundlagen für die Praxis	Andrea Stampanoni
12:15	*Mittagessen Campus WSL-Agroscope*	
14:00	Exkursion Copera / Leistung exotischer Baumarten und waldbauliche Herausforderungen älterer Pflanzungen *Verschiebung mit Minibus, Vorstellen des Projektes "Copera" und natürliche Dynamik von alten Pflanzungen*	Adrian Oncelli/Boris Pezzatti/Marco Conedera
17:00	Apéro Cà Gilard	AIFSI

Für Interessierte ein gemeinsames Abendessen in der Nähe von Bellinzona wird organisiert.

Tag 2 – 18. September

Ab 7.00	*Frühstück im Hotel*	
8.30	*Treffpunkt SBB Park & Rail Riazzino (Transfer/Fahrt zum Feld mit Minibus)*	
9.00	Feldbegehung 1 – Raum Locarno TI *Testpflanzungen zukunftsfähiger Baumarten* *Pflanzung alla Cappella (Brè sopra Locarno)* *Alte Wildzäune Solduno* Inkl. Diskussion	Kathrin Streit et al., Marco Conedera, Boris Pezzatti, Eric Gehring, Adrian Oncelli
12.00	*Mittagessen Grotto Raffael* *Vicolo Canaa 21, 6616 Losone*	
13.15	Feldbegehung 2 – Arcegno TI *Wildzäune 20x20 - Monitoring Experiment WSL/TI/BAFU* Inkl. Übung und Diskussion	
16:00	Schlussdiskussion, Kursende	

INFORMATIONEN ZUM KURSORT UND ORGANISATION

DATUM, ORT UND ZEIT

Donnerstag, 17. September

Treffpunkt 9:00 Bahnhof Cadenazzo – SBB Park & Rail

(Transfer mit Autos für diejenigen, die mit dem Zug anreisen)

Campus di ricerca WSL-Agroscope, Cadenazzo, A Ramél 18, 6593 Cadenazzo
9.30 – 14.30
Rifugio Cà Gilard, Via Cà Gilard 48, 6592 Sant'Antonino
17.30 – 18.30 Apéro

Freitag 18. September

Treffpunkt 08:30 Bahnhof Riazzino – SBB Park & Rail

Ankunft Zug S20 von Bellinzona Richtung Locarno – Bhf Riazzino: 8:33

(Transfer mit Minibus)
9.00 – 16.00 Feldübungen und -begehungen in der Nähe von Locarno (Bré sopra Locarno, Solduno und Arcegno)

ÜBERNACHTUNG

Die Reservierung erfolgt durch die Teilnehmer*innen.
Möglichkeiten:
https://www.hotelperla.ch/
https://www.hotelmorobbia.ch/

SPRACHE

Kurssprachen Deutsch und Französisch, die Referate werden auf Deutsch und Italienisch vor dem Kurs zur Verfügung gestellt.

TEILNAHMEGEBÜHREN

CHF 500.00 pro Person
CHF 420.00 pro Person (für Mitglieder der Träger- und Partnerorganisationen)
CHF 150.00 für Studierende
Inkl. Kursunterlagen, Mittagessen Donnerstag+Freitag, Apéro Donnerstag und Pausengetränke, exkl. Übernachtung und Abendessen

KURSUNTERLAGEN

Die Unterlagen werden den Teilnehmenden über einen Internet-Link zur Verfügung gestellt.

ANMELDUNG

Anmeldungen via Internet: **www.fowala.ch**, **Anmeldefrist: 17.08.2026.** Die angemeldeten Personen erhalten eine Bestätigung sowie detaillierte Informationen zum Seminar.

ABMELDUNG

Bei Abmeldungen weniger als 20 Tage vor Beginn der Veranstaltung werden 50% der Kurskosten fällig. Bei Rücktritt weniger als 5 Tage vor Kursbeginn oder bei Nichterscheinen, werden die vollen Kursgebühren verrechnet.

INFORMATIONEN

Kurssekretariat: Fortbildung Wald und Landschaft; Tel.: 091 863 40 79 (Mo – Do, 9.00 – 11.30); e-Mail: info@fowala.ch

Finanzielle Unterstützung durch Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra Bundesamt für Umwelt BAFU

Co-Organisation und Partner: WSL

Zertifikat EDUQUA Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continua